

Integrierte Unternehmenssteuerung im internationalen Umfeld auf Basis von Hyperon

Frank Janßen
BSN medical Germany Holding GmbH
Hamburg

Schlüsselworte:

Berichtswesen
Softwareanforderungen
Oracle Hyperion Planning
Oracle Hyperion Financial Management
Management Reporting
Legal Reporting
Integrierte Unternehmenssteuerung

Einleitung

BSN medical benutzt seit 2001 Hyperion Produkte und ist somit langjähriger Kunde. Neben eines kurzen Unternehmensportraits der BSN medical Gruppe werden in diesem Vortrag die Anforderungen an das Berichtswesen der BSN medical Germany Holding GmbH, welche sich nicht nur durch einen Eigentümerwechsel im Laufe der Jahre verändert haben, erläutert. Immer wichtiger wurden und werden in diesem Umfeld die Instrumente, die ein integriertes und zuverlässiges Berichtswesen gewährleisten. BSN medical setzt in diesem Bereich auf die Hyperion Produkte Planning und Financial Management, um diese Herausforderungen zu meistern. Dieser Vortrag soll anhand von Beispielen aus der Praxis zeigen, wie BSN medical neue Anforderungen an das Berichtswesen mit Hyperion Produkten umgesetzt hat und wie beide System zu einer integrierten Unternehmenssteuerung beitragen.

BSN medical

BSN medical wurde 2001 als 50:50 Joint-Venture von Beiersdorf, Hamburg, und Smith & Nephew, London, gegründet und 2006, nach Ende des Joint-Ventures, an die Private Equity Gesellschaft Montagu verkauft. BSN medical ist das dahin größte Investment im Portfolio von Montagu.

Der Sitz von BSN medical befindet sich in Hamburg.

BSN medical fertigt und vertreibt medizinische Produkte in den Bereichen Wundpflege, Orthopädie und Kompressionstherapie. Führende Marken sind Leukoplast, JOBST, Delta-Cast und Actimove. Als weltweit operierendes Unternehmen ist BSN medical in vielen Bereichen Marktführer. Produktionsstätten befinden sich u. a. in Deutschland (Hamburg, Emmerich) sowie in Frankreich, USA, Mexiko, Venezuela und Südafrika. Vertriebs- und Exportgesellschaften sind sowohl in den schon genannten Ländern wie auch in England, Italien, Spanien, Portugal sowie in Kolumbien, Canada, Pakistan, Neuseeland und Australien ansässig.



Abb. 1: Geschäftsbereiche und Marken

Anforderungen an das Berichtswesen

In der Abteilung Finance, die das Konzerncontrolling, das Konzernrechnungswesen und das Treasury beinhaltet, werden die Finanzdaten der BSN Gruppe (ca. 50 Tochtergesellschaften) gesammelt, analysiert, aufbereitet und in Form von standardisierten Berichten an interne und externe Empfänger verteilt. Hierbei handelt es sich sowohl um das Management Reporting - Actuals, Forecast, Budget - als auch um das Legal Reporting - Jahresabschluss und ab 2011 auch Quartalsabschlüsse.

Einerseits werden für das Reporting standardisierte Berichtsformate benutzt, andererseits sollen aber auch Ad hoc Analysen durchgeführt sowie kurzfristige Anpassungen in der Struktur abgebildet werden können.

Der Einsatz des EPM Systems dient vor allem der Reduktion der zeitintensiven Aufgaben des Datentransfers, der Anwendung einheitlicher Logiken und Rechensystematiken, der Standardisierung des Berichtslayouts und nicht zuletzt der Integration vieler Aufgaben des Finanzbereiches.

Das integrierte System bei BSN medical besteht aus den Produkten Planning, Essbase sowie Financial Management. Darüber hinaus wird im Bereich Treasury Strategic Finance und in einigen Bereichen „SmartView for Office“ im Unternehmen genutzt.

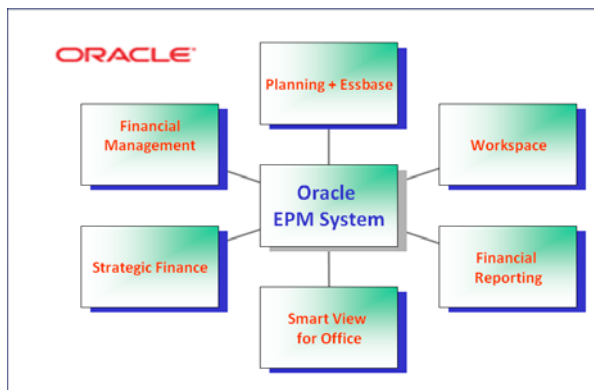


Abb. 2: Integriertes Finanzsystem bei BSN medical mit Oracle Hyperion Produkten

Umsetzung mit Hyperion

Die Vorteile des aktuellen Oracle Hyperion EPM Systems, Version 11, wie weltweite Verfügbarkeit, die Restriktion des Datenzugriffs, schnelle Verfügbarkeit und ein leicht zu erlernendes Frontend ermöglichen ein ausgereiftes Berichtswesen, das weltweit von jedem User genutzt werden kann.

2006, mit der Einführung von Hyperion Planning, wurde zum ersten Mal ein Web basiertes System genutzt, was es ermöglichte, jeden User in der Welt an das Group Reporting System anzubinden. Das Verschicken von Excel Dateien sowie das monatliche Laden von Daten aus Excel Dateien entfielen. Die User konnten die Daten für die Actuals und den Forecast direkt in das System eingeben. Rechenregeln ermöglichen das Umrechnen der lokalen Zahlen in die Konzernwährung Euro.

	Cum. Actuals			Cum. Budget			
	#WC	#OR	#CT	WC	OR	CT	-GBU total
PL110:Domestic 3rd Party Sales				15.594	9.381	3.564	28.529
PL120:Export 3rd Party Sales							
- PL125:3rd Party Sales				15.594	9.381	3.564	28.529
PL130:Intra Group Sales							
- PL100:Total sales				15.594	9.381	3.564	28.529
PL210:Material							
PL215:Other variable costs							
PL220:Labour							
PL230:Overhead							
- PL250:Cost of Manufacturing							

Abb. 3: Dateneingabeformular Oracle Hyperion Planning

Gleichzeitig wurde die Prozesssteuerung durch den Workflow einfacher und effektiver. Flexiblere Dateneingabemöglichkeiten und Kommentierungen erleichtern den Benutzern die Handhabung des Systems. Weitere Bausteine des Berichtswesens wurden nach und nach eingebaut. So wurde ein Rollierender Forecast für die nächsten 12 Monate in das System integriert, um Cashflow Berechnungen durchzuführen und in diesem Bereich bessere Informationen zu bekommen.

	GBU total		#GBU												GBU total			
	2010	2011	12m Roll. FCST													2010		
	Cum. Actual	Cum. Actual (par)	12m Roll. FCST	12m Roll. FCST	12m Roll. FCST	12m Roll. FCST	12m Roll. FCST	12m Roll. FCST	12m Roll. FCST	12m Roll. FCST	12m Roll. FCST	12m Roll. FCST	12m Roll. FCST	12m Roll. FCST	12m Roll. FCST	12m Roll. FCST	12m Roll. FCST	
F:QCF0100* EBIT (CF)	1.992	-143	April	234	286	359	337	362	362	381	487	405	440	440	440	440	440	224
F:QCF0110* Depreciation & Amortisation	85	-19	April	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	8
F:QCF0099* EBITDA	1.847	-153	April	230	291	355	341	366	366	385	491	401	444	444	444	444	444	232
QCF0128L* Profit (-)/Loss on sale of fixed assets																		
F:QCF0115L* Inc. (-)/Dec. in inventories	391																	
F:QCF0126L* Inc. (-)/Dec. in trade debtors - 3rd	-539	2.054	2.024	-2.249	-134	-179	10	-62	-159	-11	-24	159	486	-52	2.108	2.548		
QCF0121L* Inc. (-)/Dec. in trade debtors - Group	-52	248	137	-145	18	-25	18	18	-34	34	17	-25	33	-6	106	133		
QCF0128L* Inc. (-)/Dec. in other debtors - 3rd	366	718	331	-895	269	140	-425	269	180	-429	176	194	-281	247	297	282		
QCF0148L* Inc./Dec. (-) in trade debtors - 3rd	-687																	

Abb. 4: Rollierender Cashflow Forecast

Im Bereich der legalen Konsolidierung wurde 2010 das System Financial Management eingeführt und das altbewährte, seit der Gründung von BSN genutzte, Hyperion Enterprise abgelöst. Auch hier hat BSN medical nun ein web-basiertes Reportingsystem im Einsatz, welches ab Version 11 nun auch aus dem Workspace Bereich zu starten ist. Die Vorteile bei der Einführung von Financial Management sind insbesondere bei der eigenständigen Durchführung des Intercompany Matchings durch die Benutzer, wie auch in der Kommentierung bei Dateneingaben, der komfortablen Benutzersteuerung durch das Modul Process Control (Submission Phases und Workflow) als auch in der gemeinsamen Nutzung des Financial Reports Modul zu sehen.

		Transfer	Input	GHD Adjustment	Total	Total
		<Entity Currency>	<Entity Currency>	<Entity Curr Adjs>	<Entity Curr Totals>	<Entity Curr Totals>
		2011	2011	2011	2011	2010
		March	March	March	March	December
111000 - Domestic 3rd Party Sales	(ICP None)					
112000 - Export 3rd Party Sales	(ICP None)					
1110000 - 3rd Party Sales	(ICP None)					
120000 - Intra Group Sales	(ICP Top)					
1100000 - Total Sales	(ICP Top)					
211000 - Material	(ICP None)					
212000 - Other variable costs	(ICP None)					
213000 - Labour	(ICP None)					
214000 - Overhead	(ICP None)					
215000 - IC Plug account sales elim	(ICP None)					
210000 - Cost of Manufacturing	(ICP Top)					
220000 - Bought in FG ex Group	(ICP None)					
230000 - Bought in FG 3rd Party	(ICP None)					
200000 - Total Cost of Sales	(ICP Top)					
310000 - Write-down of inventories	(ICP None)					
320000 - Gains from fx rates (purchases sales)	(ICP None)					
330000 - Losses from fx rates (purchases sales)	(ICP None)					
340000 - Variances	(ICP None)					
350000 - Global Operation Costs	(ICP None)					
3000000 - Actual Gross Profit	(ICP Top)					

Abb. 5: Dateneingabeformular Oracle Hyperion Financial Management

Die Abstimmung der Daten in den Systemen Planning und Financial Management findet nun über Financial Reporting statt. Vorher mussten aufwendige Excelberichte erstellt werden, um die Daten in den beiden Systemen abzustimmen.

Aus administrativer Sicht haben die Einführung von Financial Management und die Durchführung des Upgrades zu EPM System Version 11 dazu geführt, dass die administrativ, aufwendige Terminal Server Umgebung nun nicht mehr notwendig ist und die Nutzeradministration für die verwendeten Systeme vollständig in den Shared Services durchgeführt wird.

BSN medical sieht sich mit den genutzten Systemen für die Zukunft gut gerüstet und hofft auf die stetige Weiterentwicklung der Produkte durch Oracle.

Kontaktadresse:

Frank Janßen
 BSN medical Germany Holding GmbH
 Quickbornstr. 24
 D-20253 Hamburg

Telefon: +49 (0) 40-4909 3423
 Fax: +49 (0) 40-4909 3020
 E-Mail frank.janssen@bsnmedical.com
 Internet: www.bsnmedical.com